

Prinzessin von Wales startet ihre größten Einsätze nach Rückkehr

Die Prinzessin von Wales, Catherine, kehrt nach ihrer Chemotherapie mit bedeutenden Terminen in die royalen Pflichten zurück. Sie empfängt den Emir von Katar und veranstaltet ein Weihnachtskonzert.



In der kommenden Woche wird **Catherine, Prinzessin von Wales**, zu ihren königlichen Pflichten zurückkehren, nachdem sie bekannt gegeben hat, dass sie ihre Chemotherapie-Behandlung Anfang dieses Jahres abgeschlossen hat. Kate, 42 Jahre alt, wird ihren Ehemann und Thronfolger **Prinz William**, im Empfang des Emirs von Katar im Vereinigten Königreich begleiten. Dies findet am Dienstag statt – dem ersten Tag des zweitägigen Staatsbesuchs des Emirs, wie der Buckingham Palace bestätigte.

Bedeutender Schritt nach der Behandlung

Die Teilnahme von Kate an diesem wichtigen Anlass ist ein ermutigendes Zeichen, da sie im Juni gezwungen war, einen Staatsbesuch des Kaisers und der Kaiserin von Japan aufgrund ihrer Chemotherapie abzusagen. Die zentrale Rolle, die sie während des bevorstehenden Besuchs spielen wird, wird von vielen als ein bedeutendes Zeichen ihrer starken Genesung angesehen, nachdem sie im September angekündigt hatte, schrittweise zu ihren Aufgaben zurückzukehren.

Empfang des Emirs

Im Rahmen des Staatsbesuchs werden William und Kate am Dienstagmorgen Emir Sheikh Tamim bin Hamad Al Thani, begleitet von seiner Frau Sheikha Jawaher, im Buckingham Palace begrüßen. Anschließend werden sie zum Horse Guards Parade in St. James's Park reisen, um eine feierliche Begrüßung und die Darbietung der katarischen Nationalhymne zu erleben.

Festlichkeiten und kulturelle Ausstellung

König Charles und Königin Camilla werden sich dann den vier Royals in einer Kutschenprozession entlang der Mall zum Buckingham Palace anschließen, der mit Dutzenden von Fahnen des gastgebenden Landes geschmückt sein wird. Solche Prozessionen werden typischerweise von berittenen Soldaten der Household Cavalry begleitet. Nach der prunkvollen Prozession folgt ein Mittagessen im Buckingham Palace und eine kulturelle Ausstellung.

Einblicke in katarische Kultur

Die Ausstellung, die vom Royal Collection Trust und der Turquoise Mountain Foundation organisiert wurde – einer Organisation, die **2006 von König Charles gegründet** wurde, um gefährdetes kulturelles Erbe weltweit zu schützen – wird Objekte präsentieren, die mit Katar in Verbindung stehen. Am Nachmittag werden der Emir und Sheikha Jawaher eine Führung

durch die Westminster Abbey und den Palace of Westminster erhalten, wo sie Mitglieder des britischen House of Lords und Abgeordnete treffen werden.

Kate's vorsichtige Rückkehr

Es ist wichtig zu beachten, dass Kate jeden Tag so nimmt, wie er kommt. Obwohl ihre Anwesenheit erwartet wird, könnten ihre Auftritte am Tag selbst reduziert sein. Ein Event, bei dem Kate nicht anwesend sein wird, ist jedoch das Staatsbankett am Dienstagabend, bei dem König Charles und der Emir Reden halten werden. Zu dieser festlichen Soirée werden in der Regel rund 150 VIPs mit kulturellen und diplomatischen Verbindungen zum geehrten Land eingeladen.

Nothing to worry about

Kates geplante Abwesenheit von der festlichen Veranstaltung sollte jedoch keinen Grund zur Besorgnis geben. Auch bei der jährlichen Diplomatischen Korps-Reception im Buckingham Palace, bei der ausländische Diplomaten in London gefeiert werden, war sie letzte Woche nicht anwesend. Trotz ihrer Abwesenheit bei dem Treffen bezeichnete eine royale Quelle Kates bevorstehende Engagements als „gute Nachrichten“.

Festliche Weihnachtsfeier im Westminster Abbey

Zum Abschluss der Woche wird die Prinzessin ihr **jährliches Weihnachtskonzert** in der Westminster Abbey am Freitagabend ausrichten. Der Fokus des Konzerts wird darauf liegen, „wie sehr wir uns gegenseitig brauchen, insbesondere in den schwierigsten Zeiten unseres Lebens.“ Kensington Palace hat zudem bestätigt, dass die Prinzessin Kinder, die den **Stich Angriff in Southport** in diesem Jahr überlebt haben, zusammen mit ihren Familien zu diesem Konzert eingeladen hat.

Details	
Quellen	• edition.cnn.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at